



# Durch das Tor des Südens

## **Oberitalienische Wandertage von Joachim Bannes**

Zwei junge Deutsche, zwei Freunde, Mann und Frau, angelockt von der Sonne des Südens, packen zwei Mal Rucksack und Zeltbahn zusammen, aber auch den Koffer mit „städtischer Kleidung“, um Italien zu sehen. Das erste Mal wandern sie zum Lago Maggiore, an den Golfen von Genua und Spezia, streifen in Mailand, Pavia, Portofino, Carrara, Pisa, Florenz umher, bis die altchristlichen Denkmale Ravennas sie auch an die Adria ziehen. Auf der Rückreise halten Sie in Bologna inne. Das zweite Mal fahren sie über den Brenner und wandern am Gardasee. Dann sehen Sie Verona, Vicenza, Padua und Venedig. Zu wunderbaren Geheimnissen der Schönheit und alter heiliger Weisheit öffnet sich ihnen Oberitalien, das erhabene Tor des Südens. In vielen schönen Bildern und in einer einfachen Schilderung ihrer Tageserlebnisse erzählen sie davon. Sie beschreiben die seltenen Landschaften, in denen sie unter mancherlei komischen Wechselfällen in der heißen Sonne wandern oder in sternhellen Nächten ruhen. Sie feiern, — ohne in den Ton kunstwissenschaftlicher Abhandlungen zu verfallen, — die Spuren menschlicher Größe, denen sie begegnen, aber sie unterlassen auch nicht, uns mitzuteilen, wieviel Geld noch in ihrer Kasse sei, und was sie unter dem fremden Himmelsstrich gegessen haben. So bleibt das Reinste unberührt von kalter Abstraktion, und der Leser, der immer wieder gleichsam persönlich an die Hand genommen wird, liest gespannt, als erlebte er mit. Vielleicht wird er morgen eine ähnliche Reise nach Italien antreten. **Buon viaggio!**

*Der stattliche Band ist soeben erschienen. Er enthält 244 Seiten Text und 64 Seiten Abbildungen nach Aufnahmen zumeist von Johanna Bannes-Hoenig und kostet in Ganzleinen gebund. RM 6.50. Illustrierte Ankündigungen stehen kostenlos zur Verfügung. Die Rabatte sind gut! Siehe Z*

**Erschienen im Verlag von Dietrich Reimer / Andrews & Steiner / in Berlin SW 68**